

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 32

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 32 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprechsaal.**Antworten.**

Auf Frage 368: Um vor den Motten geschützt zu sein, lege man einige Stückerl Kampher in die wollenen Kleider.

Auf Frage 372 möchte antworten, daß in Narburg, Kanton Nargau, das vorerfahrene Institut des Herrn Welti-Kettiger noch schulpflichtige reformirte Mädchen aufnimmt, und ich könnte manche Tochter nennen, die ihre gute Erziehung diesem Pensionat verdankt. Gebt.

Auf Frage 385: Zertrugte Spiegel können reparirt werden, wenn man sie auf der Rückseite an den Stellen, wo der Belag abgegangen ist, versilbert, und zwar folgendermaßen: Man gießt auf die beschädigten Stellen eine Lösung von Kalkstein und Weinsäure zu gleichen Theilen. Innerhalb 15 Minuten schon wird sich auf den benetzten Stellen ein Silberüberzug bilden, der den Spiegel wieder in seinen alten Stand stellt.

Auf Frage 386: Eine Aenderung in der Lebensweise ist das einzig Zuverlässige. Schlafen bei offenem Fenster, ebene Lagerung im Bette und fleißige Wäschen und Reibungen des angeschwollenen Halses haben gegen dieses Uebel schon Wunder gewirkt.

Auf Frage 388: Stockflecken in Papier entfernt man, indem man die beschädigten Stellen durch eine aus 1 Theil Salzsäure und 18 Theilen Wasser bestehende Flüssigkeit zieht. Man läßt das Papier ablaufen und hängt sie einzeln in scharfem Luftzuge auf.

Auf Frage 389: Vollständige Enthaltung von Fleischkost und scharf gewürzten Speisen. Fortgeleitete ausgebliebene Hautpflege durch Bäder, Abwäsungen und Abreibungen.

Briefkasten der Redaktion.

Hr. J. P. in A. In richtiger Hautpflege finden Sie allezeit das untrügliche Schönheitsmittel. Halten Sie die Poren offen und lassen Sie sich nicht verführen, dieselben mit Puder und duftenden Salben zu verschließen.

Besorgte Mutter in A. Tägliche warme Bäder erschaffen die Kinder nicht, wenn unmittelbar nach jedem Bade eine kalte Abwaschung folgt. Die Luftbäder dürfen aber ebenfalls nicht vergehen werden.

Hr. G. P. Gewiß hat Ihre Haushälterin vollständig recht, wenn Sie die Kinder schon um 7 Uhr zu Bette bringt. Das Aufstehenlassen bis 10 und 11 Uhr ist ein Unverstand, der sich bitter rächen wird. Es ist ja sehr väterlich und schon gedacht von Ihnen, wenn Sie Ihre Kleinen mehr um sich haben möchten, um sich an ihnen zu erfreuen und sie zu belehren. Wir denken, die frühe Morgenfrühe müßte Ihnen hierzu recht geeignet erscheinen. Vom geordneten Schlafe gestärkt, sind ja die meisten Kleinen früh munter und ein schöner Spaziergang in den thaufrischen Morgen hinaus bietet des Genusses und der geistigen und gemüthlichen Anregungen so viele, daß Sie dieses Erziehungsmittel nicht verjäumen sollten.

Hr. S. A. in S. Seine Hausordnung richtet ein Jedes am Besten nach seinen Verhältnissen und ganz gewiß hat der Mann ein Wort dabei mitzusprechen. Die Einteilung seiner Geschäftszeit ist maßgebend. Sie werden doch nicht Ihren Mittagschlaf in diejenige Stunde verlegen wollen, zu welcher er häufig nach Hause kommt, um sein Mittagsgeld einzunehmen?

Unwissende in A. Wir selbst bekennen uns keineswegs zur Woll, aber wir können Ihnen Adressen von „Wollenen“ mittheilen, die von der Sache sehr befriedigt sind.

G. S. S. Besten Dank für die Adressen!

Inserate.

Jedem Ankaufsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Eine 20 Jahre alte Tochter aus Schaffhausen wünscht Stelle in einem guten Hause der französischen Schweiz, wo ihr Gelegenheit sich darbietet, die französische Sprache zu erlernen. Sie sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf grossen Lohn; sie hat das Glätten erlernt und auch einige Kenntnisse in den Hausgeschäften. [3097]

Anmeldungen unter Chiffre Sch 239 Q befördern Haasenstein & Vogler in Schaffhausen.

Doppeltbreite Merinos

und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2876]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Stelle-Gesuch.

3060] Eine 18jährige Tochter aus guter Familie, welche Deutsch und Französisch spricht und in der Haushaltung erfahren ist, wünscht Stellung als **Ladentochter** oder zur **Stütze der Hausfrau**. Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl.

3096] Ein **Frauenzimmer**, der deutschen, französischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, im Zeichnen und in den Handarbeiten geübt und musikalisch gebildet, sucht entsprechende Stelle. Eintritt kann sofort oder nach Belieben geschehen.

3085] Eine noch jüngere Person, welche bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in einer kleinen Familie, zu einem einzelnen Herrn oder Dame in der Stadt oder auch auf dem Land. Offerten nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

= Modes. =

Eine gut empfohlene, junge Tochter, **Modiste**, sucht Stelle als Arbeiterin in der französischen Schweiz, am liebsten in Lausanne.

Anfragen unter Chiffre A B 3092 an die Exped. d. Bl. [3092]

3094] Eine gebildete, junge Tochter sucht in Lausanne oder Yverdon Stelle in einem guten Geschäft, in einem Laden oder auf einem Bureau.

Offerten mit Chiffre N O 3094 der Expedition dieses Blattes abzugeben.

3093] Eine gebildete, junge Tochter sucht Stelle als Reisebegleiterin, Gesellschafterin, oder als Stütze der Hausfrau. Offerten mit Chiffre Z 3093 der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

3088] Eine junge Tochter, in allen Haus- und Handarbeiten gut bewandert, sucht eine Stelle zur Stütze und Gesellschaft einer alleinstehenden Dame, oder zu einer kleinen Familie.

Offerten beliebe man unter Chiffre O M 3088 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Gesucht.

In der Toggengburger Waisenanstalt Wildhaus findet auf **Mitte August** eine tüchtige **Magd**, die sowohl der Küche, als den übrigen Hausarbeiten (hauptsächlich Nähen) selbständig vorstehen kann, als **Gehülfin der Hausmutter** gutbezahlte Stellung. [3091]

Solider Charakter, Liebe und Verträglichkeit zu den Kindern erforderlich. Anmeldungen, mit Ausweis früherer Thätigkeit, sind sofort beim Präsidenten der Armenkommission, Herrn Gemeindevorstand Walt zum Hirschen in Wildhaus, einzureichen, woselbst Näheres über Lohn und Arbeitsleistung zu erfragen ist.

Eine guterzogene, in häuslichen, sowie allen Handarbeiten bewanderte Tochter sucht baldigst Stelle. Dieselbe wäre auch fähig, in **Bureau-Arbeiten** auszuweichen. [3052]

Auskunft bei der Expedition d. Bl.

In einem Café-Restaurant der Stadt St. Gallen findet ein nettes, braves **Schweizermädchen** bei solider Herrschaft angenehme und dauernde Lebensstellung. [3072]

Doppeltbreiter Beige

(garantirt reine Wolle) à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1. 25 bis Fr. 2. 95 per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [2939]

3078] Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche im Zimmerdienst, sowie in den übrigen Hausgeschäften gut bewandert ist, sucht Stelle zu einer Herrschaft als **Zimmermädchen** oder auch zu einer kleinen Familie für Alles. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Ausk. erteilt die Exped. d. Bl.

Gesucht:

Zu einer einzelnen Dame eine im Nähen und allen häuslichen Arbeiten bewanderte **Tochter**, welche auch schon in guten Häusern gedient hat. Eintritt: 1. September. Anmeldungen unter A F 3086 mit Referenzen über frühere Dienste befördert die Exped. d. Bl. [3086]

3083] Dans un bon Magasin de Modes à Lausanne on demande des apprenties. S'adresser au Bureau du Journal.

Einige Lehrtöchter

können sofort in ein feines **Lingerie-Geschäft** der Zentralschweiz eintreten. Kost und Logis im Hause. Bedingungen sehr günstig. [3054]

Offerten sind unter Chiffre B G 3054 an die Expedition d. Bl. zu richten.

Zur Erlernung der französischen Sprache ist für Jünglinge günstige Gelegenheit geboten bei Herrn Pfr. Charbonnier aus Verrières (Suisse). Besuch der öffentlichen Schulen oder Unterricht im Hause, je nach Wunsch auch in der italienischen, lateinischen und griechischen Sprache. [3050]

Gesucht:

Eine bestandene Person von gutem Charakter, die Liebe zu Kindern hat und deren Leitung man ihr ruhig überlassen könnte. Auf Nadel-Arbeit müßte sie eingeübt sein. Der Eintritt könnte bald möglichst geschehen.

Offerten unter Chiffre M B 3062 befördert die Exped. d. Bl. [3062]

Ein Frauenzimmer mittleren Alters, mit besten Zeugnissen versehen, tüchtig in allen Handarbeiten, sucht Stelle für **Zimmerdienst** oder als **Haushälterin**. Offerten an die Exp. d. Bl. [3070]

In dem Pensionat Cour de Bonvillars

bei Grandson (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das **Franz., Engl. und Ital.** in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in **Mathem., Buchh.** etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075]

Morges — Genfersee.

Hôtel und Pension du Mont-blanc. Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Garten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles unbegriffen). Es empfiehlt sich [2962]

G. Guggisberg, Propriétaire.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredoux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschließlich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabricirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann, 2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Doppeltbreiter Foulé, Noblesse

(garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter bis Fr. 3. 75 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei ins Haus [2835]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Wer sein Geld nicht zum Fenster hinauswerfen will, der verwende es hauptsächlich zum Ankauf von

CHOCOLAT KLAUS

Es wird dafür garantirt, dass dieser nur aus reinem Cacao und Zucker besteht und keine unreellen Beimischungen enthält. (H-2524-J) [3100]

Handstickerei

auf Lingerie-Artikel u. A. besorgt bestens und billigst (bei ganzen Aussternern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen C. Egli, Commissions- und Zeichnerbureau, Herisau. [2919]

Die billigsten**Vorhangstoffe**

in grösster Auswahl und jeder Breite die

Weisswaarenhandlung

F. Ruegg, Rapperswil. Muster sende franco.

Blumendünger

in 1 Kilo-Paqueten mit Gebrauchsanweisung à 60 Cts., empfiehlt bestens [3088]

J. Finsler im Meiershof, Zürich.

Gute Bezugsquelle für **St. Galler Stickereien jeder Art** 3087] **Eduard Lutz** in Rheineck.

Koch- & Bratfett**Extra-Qualität**

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei J. Finsler im Meiershof (O F 5856) Zürich. [3090]

Brautschleier

in feinsten und grösster Auswahl von Fr. 2. 50 bis Fr. 40 empfiehlt [2911]

Phil. Silbernagel,

Modenhandlung in Basel.

Möbel-Fabrik**M. Wetli in Bern.****Vollständige Möblirungen**

für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999]

Preise äusserst billig; Solidität garantirt. Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. (H 1525 Y)

Haushaltungsschule Bischofszell.

Beginn des nächsten Vierteljahrskurses 2. Oktober. (H17 G) [3066]

== Café-Extract. ==

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrannt, und hierbei geht der beste Geschmack (das sogen. Caféin) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benötigt und hiedurch eben theurer wird. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Café's — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von $\frac{1}{4}$ Kilo Büchsen an aufwärts in $\frac{1}{2}$, 1, 3, 5, 12 $\frac{1}{2}$ — 50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegentlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne

Gustav Himpel.

== Gänzliche Liquidation ==

des

Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, Zürich

bis Ende September.

— Fabrikpreise. —

Muster aller noch vorrätigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und franco. [3089]

== Nicht zu vergessen! ==

Die lieben Frühlingsblumen, welche uns während des ganzen Frühlings so viel Freude gemacht haben, sind jetzt wohl alle verblüht, aber hoffend, sie werden uns auch wieder im nächsten Lenz mit ihrer Farbenpracht und ihrem lieblichen Duft erfreuen, sollen wir nicht vergessen, sie wieder rechtzeitig anzusehen. Im Sommer schon müssen nämlich die meisten Frühlingsblumen wieder angesät werden, wenn man sich im Frühling ihrer vollen Schönheit erfreuen möchte, und besonders die beliebten **Pensées** (Denkmeine) sollten, wenn man auf recht grosse Blumen zählen will, möglichst bald in den Boden kommen. Eine ausführliche Anleitung zu ihrer Kultur und Behandlung sende gerne gratis und franco zu und bittet nur um Mittheilung der **genauen Adresse**

M. Baechtold, schweiz. Wanderlehrer für Gartenbau, in **Andelfingen** (Zürich).

[3098]



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

6 goldene und silberne Medaillen — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter

— VEVEY. —

[2688]

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.



(2714)

F. Schmidt-Behringer, Zürich

Zähringerstrasse 12. [3343]

Spezialität: **Dr. Wiel'sche Schinken** (für Magenkranke präparirt.)

Dr. Wiel'schen Suppenstoff und Brod.

Rauchfleisch und Zungen, Tapioca in Flocken, Gries und Mehl.

Lugano

Hôtel Washington

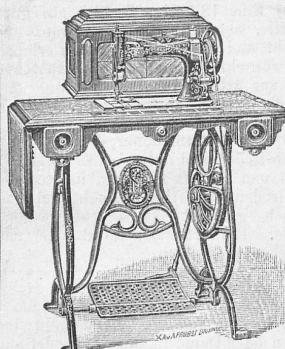
Lugano

im Mittelpunkte der Stadt und der Dampfschiffhäfen gegenüber gelegen.

Zimmer von Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 50. Restaurant.

(Mag1301Z) Omnibus am Bahnhof. Pension von Fr. 7. — bis Fr. 9. —. [3079]

Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.



Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.

Die neuen hocharmigen Dürkopp-Maschinen

die besten Nähmaschinen der Neuzeit sind in der Ostschweiz einzig und allein bei Herrn [2994]

Albert Rebsamen, Rüti (Kanton Zürich)

zu haben.

Die neuen **Dürkopp-Nähmaschinen** sind in ihrer Konstruktion von den bestehenden Singer-Maschinen ganz verschieden, daher sowohl mit diesen, als auch mit anderen Systemen **nicht** zu verwechseln.

Billige Preise, reelle Garantie. Preisblätter auf Wunsch franco.

Erhaltung und Schönheit des Weisszeugs garantirt bei Gebrauch der

== LESSIVE PHENIX ==

(Phenix-Laug)

1882 Medaille in Bordeaux. — 1883 Diplom in Zürich.

Amtlich konstatiert vorzüglichstes Waschmittel.

Bei Anwendung desselben grosse Zeit- und Geld-Ersparnis, bestätigt von einer nicht unbedeutenden Anzahl **Armen-, Kranken-, und Irren-Anstalten, Wasche-reien, Hôtels und Pensionen**, die sich schon seit geraumer Zeit unter der grössten Zufriedenheit desselben bedienen. (H 788 L)

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jedes Paquet als Fabrikmarke den „**Phenix**“ und den Namen der Fabrikanten:

REDARD freres à Morges.

Verkauf in Spezerei- und Drogen-Handlungen. [2711]

Die

besten amerikanischen Nähmaschinen

der Neuzeit wird Jedermann, der ihre Leistungen und Solidität prüft, als die **billigsten** schnell erkennen.

Mit üblicher Garantie für Solidität zu haben bei der alleinigen Agentur für die Schweiz:

Leonhard Erni, Maschinenhandlung,

21 Centralhof, Zürich.

[3099]

Sommer's gerösteter Kaffee

besitzt alle wünschbaren Vorzüge:

feines Aroma, anerkannt gute Qualität, Billigkeit, Zeitersparnis.

Es ist der Lieblingskaffee der sparsamen Hausfrau geworden.

Original-Verpackung

in den Spezerei-Handlungen. Weitere Dépôts werden gesucht.

Kaffeerösterei Bern. (OH9573)



2733]

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE)

Milchkunden gesucht.

3067] Wer regelmässig sehr gute Milch per Liter zu 18 Cts. (auch grössere Quantums) liefert, sagt (H 19 G)

Alfred Maffi z. Lindenhof, St. Gallen.

[3067]

Corsets.

Pariser und selbstverfertigte. Neuester Schnitt nach Mass. Auswahlendungen stehen zu Diensten.

Mme. Prétat,

2912] Hottingerstrasse 26, Zürich.

DIE BESTE

CHOCOLADE

A. MAESTRANI

ST. GALLEN.

Von Hand verfertigte Spitzen,

Master, Stoffe und Zubehör jeder Art. Spitzen für Confection auf Bestellung. [3068] Louis Jeanneret, Treille 3, Neuchâtel.